Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 061 **Datum:** 17. Juni 2009

Landrat gibt am 15. Juli Kreisstraße vom Abzweig Dorst bis zum neuen Kreisverkehr Calvörde-Zobbenitz/Klüden/Dorst offiziell für den Verkehr frei

Am 15. Juli 2009, um 10:00 Uhr, gibt Landrat Thomas Webel offiziell die freie Strecke im Verlauf der Kreisstraße mit der Nummer 1106 vom Abzweig Dorst bis zum neu gebauten Kreisverkehr in die Richtungen Calvörde-Zobbenitz/Klüden/Dorst für den Straßenverkehr frei. Treffpunkt für gern gesehene Gäste ist am Kreisverkehr. Voraussichtlich im Herbst, gegenwärtig läuft die Planungsphase, folgt der letzte Bauabschnitt vom Kreisverkehr bis zur Grenze in den Altmarkkreis Salzwedel, der dann zeitgleich den eigenen Abschnitt ab Kreisgrenze bis Roxförde saniert.

Der Landkreis Börde verfolgt seit 1995 das ehrgeizige Ziel, die Kreisstraße 1106 auf seiner gesamten Länge zwischen dem Haldensleber Ortsteil Wedringen über Neuenhofe, Haldensleben, Satuelle, Uthmöden und Klüden bis zur Salzwedler Kreisgrenze durchgängig auf rund 24,7 km Länge bis 2011 zu sanieren.

Auf 2,2 km, vom Abzweig Dorst bis zum neu gebauten Kreisverkehr in die Richtungen Calvörde-Zobbenitz/Klüden/Dorst, wurde seit April diesen Jahres nun der vorletzte Abschnitt durch den Landkreis Börde als zuständigem Straßenbaulastträger realisiert.

Einschließlich der 75-prozentigen Förderung über das Entflechtungsgesetz schlägt dieser Bauabschnitt mit einer runden Million Euro zu Buche.

Ohne die Ortslage Klüden, die bereits einer Erneuerung unterzogen wurde, verbleiben für den Landkreis Börde rund 1,3 Kilometer sanierungsbedürftiger Straßenkörper zwischen dem Kreisverkehr und dem Ortseingang Klüden und 840 Meter vom Ortsausgang Klüden bis zur Kreisgrenze in den Altmarkkreis Salzwedel.